

Bekämpfung der Blauzungenkrankheit - Tierhaltererklärung

zum innerstaatlichen Verbringen von Kälbern in einem Alter von bis zu 90 Tagen

(Grundimmunisierung der Mutterkuh **während Trächtigkeit**)

Betriebsname:	
Registrier-Nr.:	
Name, Vorname: (Tierhalter)	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Telefon / Telefax:	

Ohrmarke Kalb	Ohrmarke Muttertier

Das oben aufgeführte Kalb stammt von dem nach den Vorgaben des jeweiligen Impfstoffherstellers mit einem BTV 8-Impfstoff wirksam geimpften Muttertier¹ ab, und das Kalb hat unmittelbar nach der Geburt die Biestmilch des eigenen, oben genannten Muttertieres erhalten.

Das/die jeweilige/n Kalb/Kälber wurde/n bis maximal 14 Tage vor innerstaatlichem Transport mit negativem Ergebnis auf BTV untersucht. Der negative Untersuchungsbefund ist in der HIT-Datenbank erfasst.

Ort/Datum

Unterschrift des Tierhalters

¹ Ein wirksamer Impfschutz liegt vor, soweit das Muttertier bei der Erstimpfung zweimal in dem vom Impfstoffhersteller angegebenen Abstand geimpft wurde (Grundimmunisierung) und nach der zweiten Impfung mindestens 4 Wochen vergangen sind.

Zum Auftrieb bitte an jeden Rinderpass heften: Einzelimpfverfolgung des Kalbes aus der HIT-Tier + Tierhaltererklärung (Biestmilch)

Bekämpfung der Blauzungenkrankheit - Tierhaltererklärung

zum innerstaatlichen Verbringen von Kälbern in einem Alter von bis zu 90 Tagen

(Grundimmunisierung der Mutterkuh **während Trächtigkeit**)

Betriebsname:	
Registrier-Nr.:	
Name, Vorname: (Tierhalter)	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Telefon / Telefax:	

Ohrmarke Kalb	Ohrmarke Muttertier

Das oben aufgeführte Kalb stammt von dem nach den Vorgaben des jeweiligen Impfstoffherstellers mit einem BTV 8-Impfstoff wirksam geimpften Muttertier¹ ab, und jedes Kalb hat unmittelbar nach der Geburt die Biestmilch des eigenen, oben genannten Muttertieres erhalten.

Das/die jeweilige/n Kalb/Kälber wurde/n bis maximal 14 Tage vor innerstaatlichem Transport mit negativem Ergebnis auf BTV untersucht. Der negative Untersuchungsbefund ist in der HIT-Datenbank erfasst.

Ort/Datum

Unterschrift des Tierhalters

¹ Ein wirksamer Impfschutz liegt vor, soweit das Muttertier bei der Erstimpfung zweimal in dem vom Impfstoffhersteller angegebenen Abstand geimpft wurde (Grundimmunisierung) und nach der zweiten Impfung mindestens 4 Wochen vergangen sind.

Zum Auftrieb bitte an jeden Rinderpass heften: Einzelimpfverfolgung des Kalbes aus der HIT-Tier + Tierhaltererklärung (Biestmilch)